

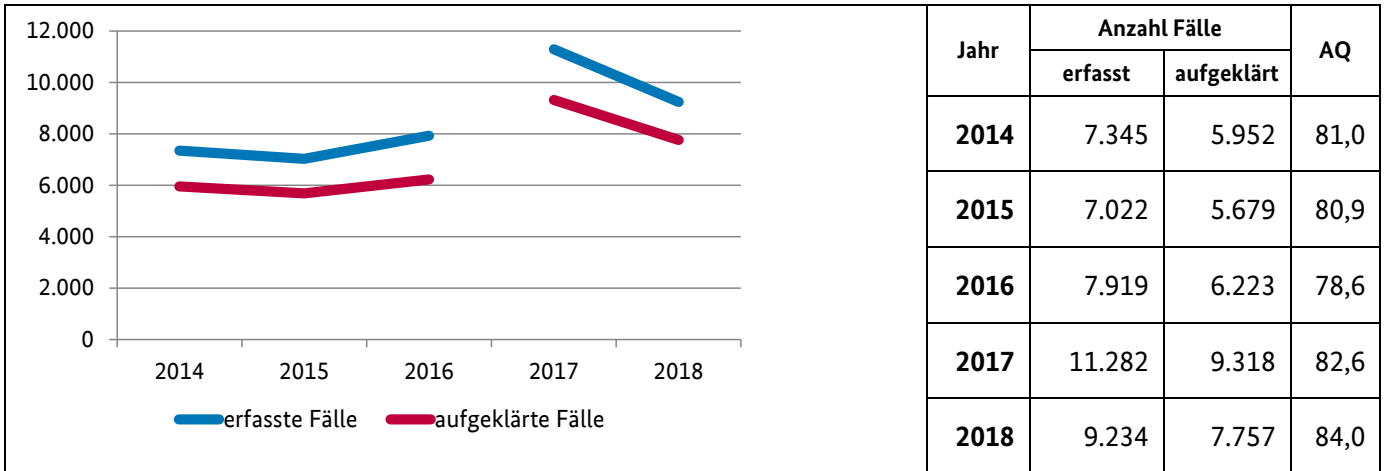
Deutschland



Bevölkerungszahlen 2018

insgesamt: 82.792.351
 männlich: 40.843.565
 weiblich: 41.948.786

Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexuelle Übergriffe *) in Deutschland



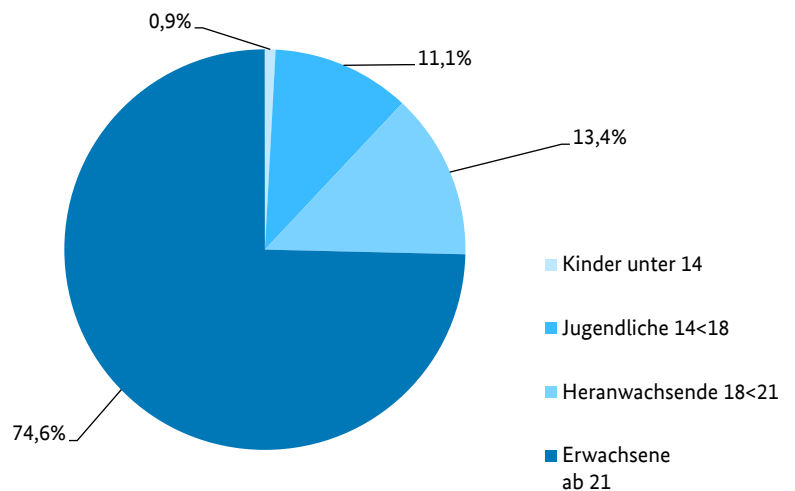
Tatverdächtige und Opfer in Deutschland (Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexuelle Übergriffe *)

2018

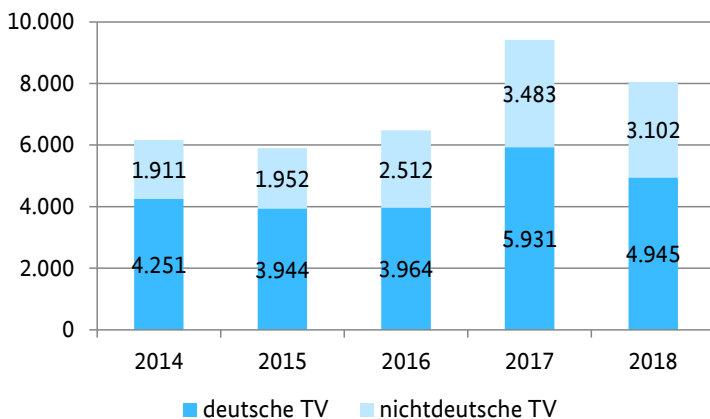
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	67	2
Jugendliche 14<18	881	14
Heranwachsende 18<21	1.065	12
Erwachsene ab 21	5.932	74

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2018

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	8.301	423	7.878
versucht	1.023	50	973
insgesamt	9.324	473	8.851

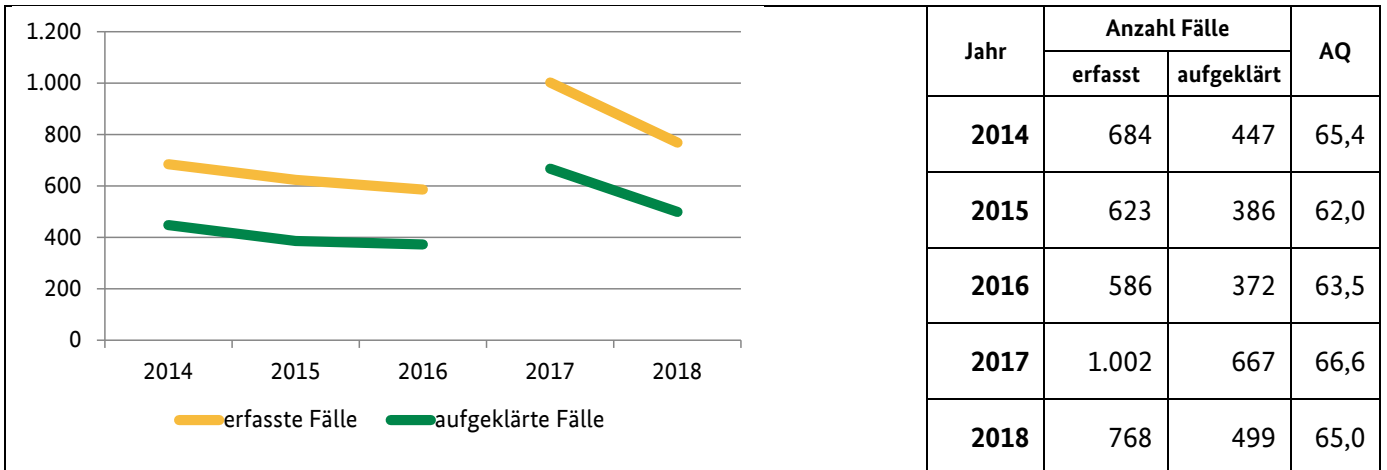
Bundeshauptstadt: Berlin



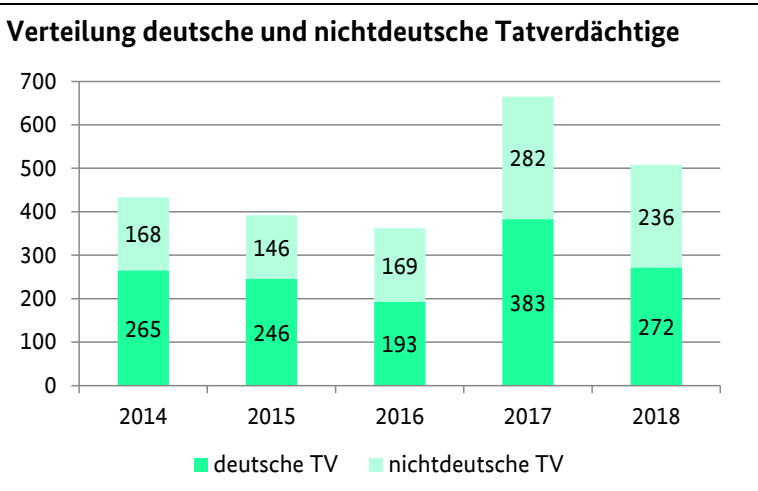
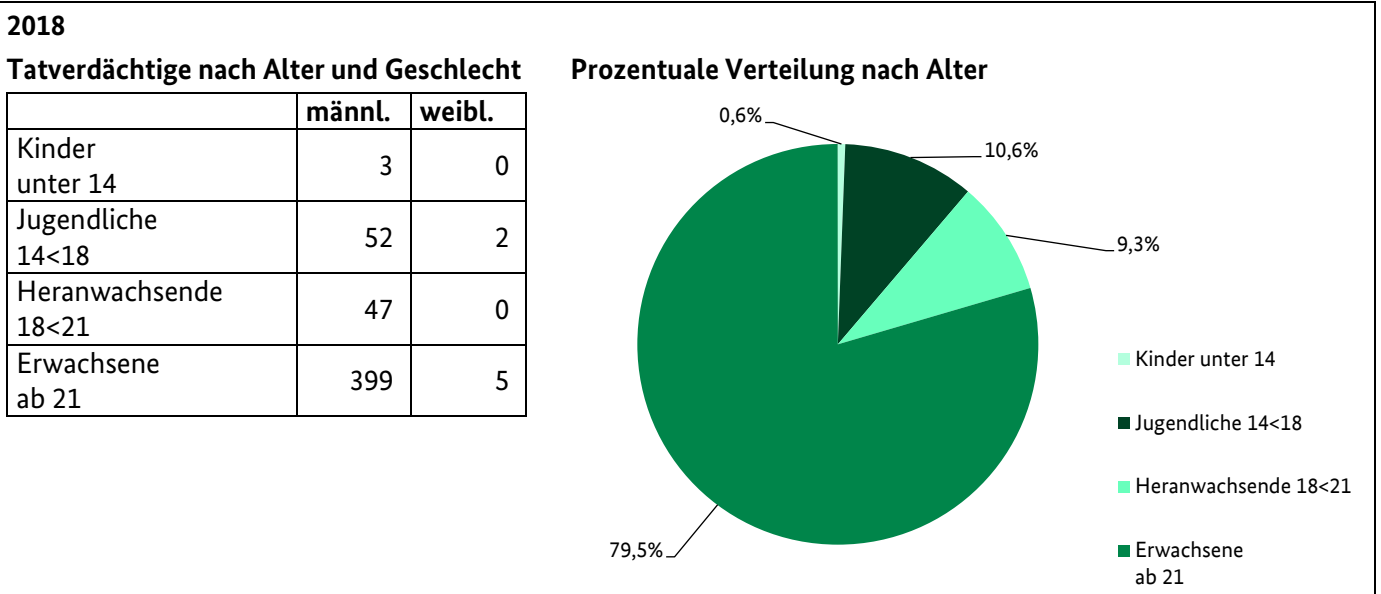
Bevölkerungszahlen 2018

insgesamt: 3.613.495
 männlich: 1.776.267
 weiblich: 1.837.228

Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexuelle Übergriffe *) in Berlin



Tatverdächtige und Opfer in Berlin (Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexuelle Übergriffe *)



Opfer 2018

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	686	61	625
versucht	86	10	76
insgesamt	772	71	701

Erläuterungen

Die Angaben zur Bundeshauptstadt Berlin sind identisch mit den Ausführungen zur Landeshauptstadt Berlin.

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

$$\text{AQ} = \text{Aufklärungsquote} = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine echte Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jede bzw. jeder Tatverdächtige wird bei „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§ 177, 178 StGB“ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihr bzw. ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§ 177, 178 StGB

Hinweise:

2017: Aufgrund von Änderungen im Sexualstrafrecht ist ein Vergleich der Angaben mit den Vorjahren nicht möglich.

2018: Aufgrund von Änderungen im Sexualstrafrecht ist ein Vergleich der Angaben mit den Vorjahren 2014 bis 2016 nicht und mit 2017 nur eingeschränkt möglich.

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2018

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2018, Bevölkerung am 31.12.2017

Herausgeber:

Bundeskriminalamt

Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)

Kriminalistisches Institut

Referat IZ 33

65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.